

„Bockenem hilft!“ – 160 Akteure in St. Pankratius

Benefizkonzert zugunsten der Kinder der Grundschule Bockenem / Lothar Stark: „Heiße Phase beginnt“

Auch in diesem Jahr möchten ortsansässige Musiker unter dem Motto „Bockenem hilft!“ gemeinsam mit Freunden ein Zeichen setzen und helfen. Diesmal stehen die Kinder der Bockenemer Grundschule im Mittelpunkt.

Bockenem (bo). Für sie soll im Sommer der Pausenhof ansprechend und kindgerecht gegebenenfalls mit einigen Spielgeräten neu gestaltet werden. Bis jetzt gleicht der Bereich einer Asphaltwüste. Um dieses Ziel zu erreichen, sind noch weitere finanzielle Mittel notwendig.

„Die Vorbereitungen für das Benefizkonzert sind abgeschlossen“, weiß der Organisator Lothar Stark zu berichten. Und er zeigt sich zufrieden. Das Programm für das Konzert, das am Sonntag, 9. Januar, um 17 Uhr in der St.-Pankratius-Kirche beginnt, steht. Beim Plakatekleben spielte das Wetter zwar überhaupt nicht mit, doch mittlerweile ist die Veranstaltung bereits in aller Munde. Der finanzielle Rahmen ist gesichert. Alle Mitwir-

kenden treten ohne Gage auf. Verschiedene Gewerbetreibende, öffentliche und private Organisationen haben spontan ihre finanzielle Unterstützung zugesagt.

Am Montag nach dem Weihnachtsfest wurde die Bühnenaufteilung diskutiert sowie die Detailplanungen für Licht und Ton durchgesprochen. Gilt es doch, neun mitwirkende Gruppierungen mit insgesamt etwa 160 Mitwirkenden auf mehrere „Bühnen“ zu verteilen. Sie sind ins rechte

„Besucher sollten sich warm anziehen“

Licht zu setzen und mit dem richtigen Ton zu versorgen, berichtet Stark. Ab Donnerstag beginnt dann die heiße Phase für das Konzert. Zunächst stehen mehrere Generalproben auf dem Programm, und am Samstag erfolgt der Aufbau mit einem achtköpfigen bewährten Helferteam.

Am Sonntag steht dann nur noch das Konzert mit viel Mu-

sik, heißen Getränken und Spenden im Mittelpunkt. „Die Besucher sollten sich warm anziehen“, rät Organisator Lothar Stark und meint dies in zweierlei Hinsicht. Das Publikum darf sich zum einen wieder auf ein abendfüllendes und kontrastreiches Programm aus Gospel, Brass, Rock, Klassik und Gesang freuen. Zum anderen kann die Kirche angesichts des derzeitigen sehr kalten Winterwetters nur auf etwa 14 Grad aufgeheizt werden. Bei einem etwa zweieinhalbstündigen Programm inklusive Pause und warmen Getränken ist entsprechende Winterbekleidung mit dicken Strümpfen und vielleicht sogar langen Unterhosen „Pflicht“.

Abschließend appelliert Lothar Stark an alle Einwohner, zum Konzert zu kommen, einen anregenden Abend zu erleben und gemeinsam mit Freunden ein Zeichen zu setzen. Weitere Informationen zum Programm, zu den Mitwirkenden und zum Förderzweck im Internet unter www.starlobo.de/projekte/bockenem-hilft-2011.



Organisator Lothar Stark freut sich auf viele Konzertbesucher.